

Eine vielfältige Reise

Besucher der Hausmesse von Nobilia erlebten eine Zeitreise durch die Historie des Herstellers, inspirierende Planungen und einen Blick in die Zukunft



Nobilias „Riva“ verleiht dem geradlinigen, matten Look durch Elemente im Nussbaum-Dekor eine zeitlose Natürlichkeit. Ein eleganter Hingucker ist der extrahohe Glas-Wandschrank „Flat“ in Schwarzglas.



Eine Fülle an Neuheiten

Dort erwarteten die Besucher insgesamt 106 Planungen mit raumübergreifenden Lösungen für Küche, Bad und Wohnen. Das Spektrum reichte von großzügigen Inszenierungen über alltagsnahe Gestaltungen aller Stilrichtungen bis hin zu einer geräumig geplanten Event- und Funktionsküche. Die Neuheiten für 2021 setzen auf besonders trendstarke Dekore, eine große Planungsvielfalt, eine unverwechselbare und durchgängige Linienführung und innovative Qualitätsverbesserungen im Detail.

Neue Programme

Passend zum 75-jährigen Nobilia-Jubiläum fand die Hausmesse 2020 unter dem Motto „Yesterday. Now. Tomorrow.“ statt. Die Ein- und Ausgangssituation sowie die Wegeführung der gänzlich neu gestalteten, rund 5.000 qm messenden Ausstellungsfläche wurde dabei in diesem Jahr komplett verändert, um den hohen Anforderungen des Sicherheitskonzepts zu genügen. Ein umfassendes Hygienekonzept und ein systematisches digitales Besuchermanagement sorgten für die Sicherheit der Gäste und Mitarbeiter sowie eine konsequente Trennung zwischen Messebetrieb und Unternehmensgeschehen.

Exponate und Momentaufnahmen aus der Firmenhistorie

Auf dem Weg zum ersten Ausstellungsbereich nahm Nobilia seine Besucher mit auf eine kleine Zeitreise durch die 75-jährige Geschichte des Unternehmens. Exponate und Momentaufnahmen aus der Firmenhistorie säumten den Weg genauso wie das Gesellenstück von Inhaber Werner Stickling oder die älteste Nobilia Küche aus dem Kreis der Mitarbeiter. Die riesigen Lettern vom Dach des alten Nobilia Werkes in Gütersloh Avenwedde standen wegweisend für den Eintritt in das Neuheitenprogramm.



Industrial Charme steht auch bei Nobilia weiter hoch im Kurs. Dazu passend wurde das neue Terragrau bei „Riva“ eingeführt.

